



WILLKOMMEN

HOŞ GELDİNİZ

DOBRO DOŠLI

WELCOME

## **EINLADUNG - VIELFALT (ER)LEBEN** Interkulturelle Kompetenz im Unternehmen - Umgang mit multiethnischen Teams und Belegschaften

## INTERKULTURELLE KOMPETENZ - MITEINANDER ARBEITEN UND VONEINANDER LERNEN

**Interkulturelle Kompetenz** - das erfolgreiche Kommunizieren und Agieren mit Personen aus anderen Kulturkreisen und unterschiedlichen Lebenswelten - gewinnt auch im Unternehmen und am Arbeitsplatz immer mehr an Bedeutung.

**Globalisierung** und das **Aufeinandertreffen von Kulturen** sind die Herausforderungen unserer Zeit: Sie finden in allen Gesellschaften und auf allen gesellschaftlichen Ebenen ihren Niederschlag und konfrontieren uns mit Personen aus unterschiedlichen Ländern. Dies erfordert eine **offene Unternehmenskultur**, die Vielfalt erkennen und eine **effektive Zusammenarbeit aller im Betrieb** fördern soll. Ein tiefes Verständnis für kulturelle Zusammenhänge ist dabei von Vorteil.

Das wichtigste Kapital eines rohstoffarmen Hochindustrialandes ist die intellektuelle Leistungsfähigkeit seiner BewohnerInnen und die Verfügbarkeit von Fachkräften. Um diese in ihrer Vielfalt bestmöglich am Arbeitsplatz nützen zu können, ist es entscheidend, alle MitarbeiterInnen in die Abläufe einzubinden. Gerade UnternehmerInnen, Führungskräften und Personalverantwortlichen fällt dabei eine besondere Rolle im Umgang mit ArbeitnehmerInnen aus anderen Kulturen und somit bei deren **Integration in die österreichische Gesellschaft** zu.



### Multiethnische Teams - Teamwork statt Alleingang

Mit wachsender Einsicht, dass interkulturelle Kompetenz und Teamwork **notwendige Schlüsselqualifikationen** sind, werden sich auch interkulturelle Belegschaften weiterentwickeln. Das Arbeiten in solchen Teams wird in allen Handlungsfeldern zunehmen und sich zu einer **etablierten Arbeitsform** im Alltag entwickeln.

Insgesamt bieten multiethnisch zusammengesetzte Arbeitsgruppen viele Anreize für die **berufliche und persönliche Weiterentwicklung** aller Mitglieder, wenn die anfänglichen Schwierigkeiten erst einmal überwunden sind.

Interkulturell zusammengesetzte Teams sind unter diesen Bedingungen erfolgreiche Arbeitsgemeinschaften, die **kulturelle Verschiedenheiten ihrer Mitglieder** wie Einstellungen, Werte, Denkstrategien, Verhaltensmuster und Kommunikationsstile als eine zusätzliche Ressource bei ihrer Aufgabenerfüllung benutzen.

## EINLADUNG ZUM START-UP: VIELFALT (ER)LEBEN - INTERKULTURELLE KOMPETENZ AM ARBEITSPLATZ



### PROGRAMM

#### BEGRÜSSUNG:

Dr. Walter Bremberger MBA, Direktor-Stv. der WKO Oberösterreich

#### Interkulturalität als Schlüsselkompetenz

Mag. Walter Prehofer, Migrationservice der WKO Oberösterreich

#### Vielfalt als unternehmerische Chance

Dr. Nayantara Ghosh, Intercultural Management - Training & Consulting

#### Effektiv arbeiten über kulturelle Unterschiede hinweg

Prof. (FH) Dr. Hannes Hofstadler, Interkulturelles Zentrum der FH Steyr

#### Impulse aus der Praxis

Josef Haidlmair, Haidlmair Holding GmbH

Dr. Edmund Hipfl, XXXLutz GmbH

Dr. Josef Leitner, Nemark Linz GmbH

Gerhard Schmoll, Quelle AG

#### MODERATION:

Dr. Elisabeth Czachay, OÖ Förderlobby EU+

Dienstag, 7. Juli 2009

18:00 - 21:00 Uhr

WKO Oberösterreich, Hessenplatz 3, 4020 Linz

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und laden im Anschluss an die Veranstaltung zu einem interkulturellen Buffet.

# UNSER WORKSHOP-ANGEBOT FÜR SIE

## WORKSHOP 1

### Interkulturelle Kommunikation und Zusammenarbeit

Datum: 17. September 2009

Wie nutzt man interkulturelle Kompetenz im unternehmerischen Alltag?

Inwieweit wird sie als Bereicherung wahrgenommen und wie geht man mit eventuell auftretenden Problemen um?

## WORKSHOP 2

### Rechtliche Rahmenbedingungen

Datum: 15. Oktober 2009

Welchen Gesetzen unterliegt die Zuwanderung und wie ist der Zugang zum Arbeitsmarkt organisiert?

Der Workshop vermittelt Wissenswertes (auch) für UnternehmerInnen.

## WORKSHOP 3

### Aspekte einer pluralistischen Gesellschaft

Datum: 12. November 2009

Woher kommen unsere Zuwanderer? Welche Sprachen sprechen sie und welche Religionen üben sie aus?

Welche Kultur prägt uns und die anderen?

## WORKSHOP 4

### Best Practice

Datum: 3. Dezember 2009

Von Vorbildern lernen - erfolgreiche Unternehmen berichten von ihren Erfolgen mit multiethnischen Teams und zeigen, dass das Rad nicht immer neu erfunden werden muss.

Zu jedem der angeführten Workshops ergeht noch eine gesonderte Einladung.

### Ansprechpartner:

Mag. Walter Prehofer  
Migrationservice der WKÖÖ  
T 05-90909-4047  
E walter.prehofer@wkoee.at

Dr. Elisabeth Czachay  
OÖ Förderlobby EU+  
T 05-90909-3453  
E elisabeth.czachay@wkoee.at



Gefördert durch den Europäischen Integrationsfonds und das Bundesministerium für Inneres



# Anmeldefax

## F 05-90909-3589

---

Service-Center  
Wirtschaftskammer Oberösterreich  
Hessenplatz 3 | 4020 Linz  
T 05-90909 | F 05-90909-3589  
E [sc.veranstaltung@wkoee.at](mailto:sc.veranstaltung@wkoee.at)  
W <http://wko.at/ooe/service>

Ja, ich nehme an der Veranstaltung „Interkulturelle Kompetenz im Unternehmen“ am 07. Juli 2009 von 18:00 bis 21:00 Uhr in der WKO Oberösterreich teil.

Firma: .....

Ansprechpartner: .....

Teilnehmer(in): .....

Anschrift: .....

Tel./Fax/E-Mail: .....

Unterschrift: .....

Einen Lage- bzw. Parkplan erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung per Post zugesandt.



# Anmeldefax

## F 05-90909-3589

**Service-Center**  
Wirtschaftskammer Oberösterreich  
Hessenplatz 3 | 4020 Linz  
T 05-90909 2909 | F 05-90909-3589  
E [sc.veranstaltung@wkoee.at](mailto:sc.veranstaltung@wkoee.at)  
W <http://wko.at/ooe/service>

### **Interkulturelle Kompetenz im Unternehmen**

Im Rahmen des Projektes planen wir im Herbst eine Workshop-Reihe zu spezifischen Themen der interkulturellen Kompetenz. Um diese Ihren Bedürfnissen entsprechend bestmöglich zu gestalten, haben Sie die Möglichkeit Themenvorschläge anzugeben:

#### **WORKSHOP 1: Interkulturelle Kommunikation und Zusammenarbeit**

Datum: 17. September 2009, 14:00 - 17:00 Uhr

Wie nutzt man interkulturelle Kompetenz im unternehmerischen Alltag? Inwieweit wird sie als Bereicherung wahrgenommen und wie geht man mit eventuell auftretenden Problemen um.

Folgende Aspekte sollen behandelt werden

---

---

---

#### **WORKSHOP 2: Rechtliche Rahmenbedingungen**

Datum: 15. Oktober 2009, 14:00 - 17:00 Uhr

Welchen Gesetzen unterliegt die Zuwanderung und wie ist der Zugang zum Arbeitsmarkt organisiert. Der Workshop vermittelt Wissenswertes (auch) für UnternehmerInnen.

Folgende Aspekte sollen behandelt werden

---

---

---

### **WORKSHOP 3: Aspekte einer pluralistischen Gesellschaft**

Datum: 12. November 2009, 14:00 - 17:00 Uhr

Woher kommen unsere Zuwanderer? Welche Sprachen sprechen sie und welche Religionen üben sie aus? Welche Kultur prägt uns und die anderen.

Folgende Aspekte sollen behandelt werden

---

---

---

### **WORKSHOP 4: Best Practice**

Datum: 3. Dezember 2009, 14:00 - 17:00 Uhr

Von Vorbildern lernen - Erfolgreiche Unternehmen berichten von ihren Erfolgen mit multi-ethnischen Teams und zeigen, dass das Rad nicht immer neu erfunden werden muss.

Folgende Aspekte sollen behandelt werden

---

---

---

Nähere Informationen zur den Workshops erhalten Sie bei Herrn Mag. Walter Prehofer unter 05-90909-4047, E [walter.prehofer@wkoee.at](mailto:walter.prehofer@wkoee.at) oder bei Frau Dr. Elisabeth Czachay unter 05-90909-3453, E [elisabeth.czachay@wkoee.at](mailto:elisabeth.czachay@wkoee.at).

#### **Anmeldung zu den Workshops:**

Ich interessiere mich für folgende Workshops und melde mich dazu an:

- WORKSHOP 1: Interkulturelle Kommunikation und Zusammenarbeit**
- WORKSHOP 2: Rechtliche Rahmenbedingungen**
- WORKSHOP 3: Aspekte einer pluralistischen Gesellschaft**
- WORKSHOP 4: Best Practice**

Firma: .....

Ansprechpartner: .....

Teilnehmer(in): .....

Anschrift: .....

Tel./Fax/E-Mail: .....

Unterschrift: .....